

Worte des Lebens



Zu zweit geht es besser

von Dr. Joseph Tkach

Gott führt uns mit Partnern zusammen, um seinen großen Plan auszuführen.

Als ich vor kurzem im Internet surfte, sah ich ein Foto, das eine frühere Version von Sonys PlayStation zeigte. Für mich sah es erst aus wie eine alte Kabel-Konsole. Doch als ich genauer hinsah, fiel mir auf, dass diese Ausführung sowohl ein Kassetten- als auch CD-ROM-Laufwerk hatte. Was mich jedoch wirklich erstaunte, war, dass sich auf dem Controller deutlich das Logo von Nintendo abzeichnete. Ich stoppte und frage mich, wie es wohl dazu kam, dass diese zwei Giganten für Video-Spiele zusammenarbeiteten? Würde diese Zusammenarbeit nicht dem einem der beiden einen Vorteil gegenüber dem anderen verschaffen? Aufgrund dieser Überlegungen fiel mir eine Schriftstelle in der Bibel ein.

Im Buch Prediger schrieb Salomo:

„So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft. ... Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei“ (Prediger 4,9-10;12 – Luther 84).

Wir wissen, dass wir von Anfang an zu einer Beziehung mit Gott und unseren Mitmenschen geschaffen wurden. Manchmal fürchten wir jedoch, dass eine Zusammenarbeit unseren Erfolg mindern könnte. Was immer wir anstreben, wir wollen es aus eigener Kraft schaffen. Aber wir wissen auch, dass es falsch ist.

In den letzten Jahren habe ich einiges an erstaunlichem Wachstum in unseren Gemeinden überall auf der Welt gesehen. Und ich habe beobachtet, dass dieses Wachstum zu einem großen Teil darauf zurückzuführen ist, dass unsere Mitglieder im Geist der Zusammenarbeit miteinander umgehen. Man hat uns mehr als einmal gesagt, dass wir der „beziehungsorientierten Theologie“ eine ganz neue Definition geben! Da kann ich nur zustimmen. Viele unserer Gemeinden haben erkannt, dass sich durch wohlüberlegte Partnerschaften mit anderen Gemeinden, Diensten oder kommunalen Einrichtungen mehr Möglichkeiten ergeben, um sich noch mehr für das Werk Christi in ihrem Umfeld einsetzen zu können. Ich glaube auch, dass sie dadurch erfahren, was die Bibel mit dem Ausdruck „Eisen schärft Eisen“ meint.

Nintendo und PlayStation haben in letzter Zeit nicht mehr viel in ihre Zusammenarbeit investiert. Beide kämpfen nach wie vor um die Vorherrschaft auf dem Video-Spiele-Markt, wo es um viele Milliarden Dollar geht. Dagegen weiß ich, dass wir in der *Grace Communion International* bereit, willens und imstande sind, uns mit denen zusammenzutun, die Christus in sein göttliches Leben aufgenommen hat, um sein Erlösungswerk auszuführen.

Ich bin Joseph Tkach

Dies ist ein Beitrag aus der Reihe „Speaking of LIFE“ (Worte des Lebens)